

Veränderungen in der Sowjetarmee

dnb. Moskau, 8. Mai. Wirtlich werden am Mittwoch eine Reihe wichtiger Veränderungen im Aufbau und in der Stellung der Sowjetarmee bekanntgegeben. Marschall Woroschilow ist zum Reichskommissar für die Landesverteidigung beim Volkskommissariat der Sowjetunion ernannt worden und gleichzeitig zum Stellvertreter des Präsidenten des Rates der Volkskommissare unter Führung von seinen bisherigen Amtsinhabern als Kriegsminister.

Woroschilow hat seit dem Jahre 1935 außerordentlichen Rang und den Rang eines Marschalls erhalten, als Präsident des damaligen „Revolutionären Kriegsrates“, als Volkskommissar für die Landesverteidigung und nach der Aufstellung dieses Volkskommissariats in ein Kriegsministerium und ein Kriegsministerkommissariat als Kriegsminister. Seit dem neuen Kommando der Landesverteidigung, dessen Stellung Woroschilow jetzt übernahm, handelt es sich offenbar um ein neu geschaffenes Organ, das die bisher bestehenden Oberen Kriegsräte des Reichs und der Kriegsmarine entweder ersetzt oder zusammenfaßt dürfte. Durch die Komposition wurde der bisherige Oberbefehlshaber des Kleiner Wehrbereichs, Kriegsministerkommandant Ersten Ranges Sergei G. G. Z. von der Stellung des Kriegsministerkommissars für die Landesverteidigung zum Generalen der Sowjetarmee. Er hatte früher hohe Kommandoämter im Kaukasus und seit 1937 in der Ukraine. Woroschilow ist ein hochgeachteter Soldat, der seit dem gleichen Jahre Präsidialmitglied des Obersten Sowjets der UdSSR ist. Das Kommando im Kleiner Wehrbereich, welches seit seiner Ernennung zum Kriegsministerkommissar übertragen wurde, ist ein Organ des Reiches eines Marschalls der Sowjetunion. In den Marschallungen wurden ferner erhoben: der stellvertretende Verteidigungsminister Ruzik und der Chef des Generalstabes der Sowjetarmee Schapowalnikow.

Britischer Admiral ausgebootet

Die Folgen der normanischen Niederlage dnk. London, 8. Mai. Neuer vertrieben folgende Meldung: Lord Gort, der gestern das fünfte Jahr in seiner Eigenschaft als Admiral der Flotte. Der König hat die Ernennung des Admirals Sir Charles M. Boreas zum Admiral der Flotte als Ersatz für Lord Gort angekündigt. Am morgen geht Lord Gort nach Spithead, der Vizeadmiral Sir Dudley B. North zum Admiral in der Flotte seiner Majestät vom 8. Mai befördert.

Kurze Nachrichten

Am Mittwochtag fand die feierliche Unterzeichnung der Friedensverträge zwischen Deutschland und dem italienischen Außenminister Ciano, Breda und den italienischen Botschafter General Lombardi.

Der deutsch-jugoslawische Ständige Wirtschaftsausschuss hat unter Vorsitz des Leiters der Handelsabteilung des Außenministeriums, Staatssekretär Wito, zu einer einmütigen Erklärung abgekommen.

Quantität oder Qualität?*)

ATIKAH 5h

Jeder Raucher legt sich vor der Frage, ob er für das gleiche Geld lieber mehr oder besser rauchen will. — Wenspreiser und Bekömmliche ist zweifellos das letztere!

„Kabale und Liebe“

Zwischen der Entschlossenheit von Schillers „bürgerlichem Trauerspiel“ und unserer Gegenwart liegen über anderthalb Jahrhunderte. Die Welt hat sich in dieser Zeit um einiges verändert. Auch die Voraussetzungen in äußerer Hinsicht, unter denen der junge Dichter ein sein Stück schrieb, gelten heute nicht mehr. Und doch bleibt dieses Stück an Wirkung immer noch nicht eingestrichelt. Dieses dramatische Profiteil wird heute und doch, nach Seidenfeld und Schürfers, voll Trauer und Weh. Wir sehen seine Mängel klar: die Unmöglichkeit, die in der Handlung, die Schopenhauer'schen Momente in der Zeichnung der Charaktere; einen Charakter ist mehr nach dem Willen des Dichters als gemäß ihrem eigenen Wesen. Da Schiller bei ihrer Gestaltung mehr von der ihm kommenden Idee und dem Gehalten als von dem Wissen ausging. Es hat uns alles wenig. Die Kraft des Dichters ist so stark, daß er uns noch wie vor unüberwindlich mit in seine Welt hineinzieht, in der es auf seine zeitlichen Bedingungen ankommt, sondern auf den ideenreichen Kampf um eine bessere Ordnung im menschlichen Dasein. Der Kunst dieses Kampfes zwingt uns immer wieder zur Anteilnahme, die sich bis zur Erregung und Empörung steigert und die nicht zuletzt durch das tragische Hin- und Herwanken unserer Helden um ihr Glück und ihre Freiheit nachgehakt wird.

Wenn diese Anteilnahme gefeiert ihre beständige Gültigkeit erreicht, so liegt die Auffassung in entscheidendem Maße daran, daß die Helden der Handlung Schiller gerecht zu werden und ihr gleichzeitiger unserer Gegenwart nachzubringen. Will Diederich gläubig es im menschlichen. Er scheint den patriarchalen Lebensregeln der vergangenen Zeiten nicht, und wieder die heute. Er ist ein Mann, der in der heutigen Zeit, die zweite Welt — vor wollen Wissen, kämpfte dann oder wieder das Idealität und Bewußtsein, indem er vor allem auf ein unabhängliches und beständiges Erben bedacht war.

Neues Opfer des Secret Service

SEA-Journalist wegen seiner Chamberlain-Berichterstattung umgebracht

dnb. New York, 9. Mai. Der mysteriöse Tod des angesehenen Journalisten Robert H. Miller hat die Presse über die letzten Stunden seines Lebens erregt. Miller wurde Mittwoch früh neben dem Gleisen einer Vorortbahn mit einer Sprengladung in der Hand erschossen. Am Dienstag hatte er an der englischen Botschaft in Washington und hatte sowohl am Abend wie für seine Nachtstunden hierher Berichte gegeben. Auf dem Gleis hatte er sich mit einem Jungen zur Erholung auf dem Boden niedergelassen. Die Explosion wurde, so soll er „aus dem Zug gefallen“ sein. Miller galt in seiner Umgebung für feinsinnig und freundlich. Um 10 größere Menschen wurden in der neutralen Welt seine Berichte, die in den letzten Monaten im „New York Times“ veröffentlicht wurden, im Zusammenhang mit der großen Verbreitung der United States an einer ernsthaften Gefahr für die Kriegsangelegenheiten der Weltmächte wurden. Am Dienstag schickte Miller in seinem Bericht mit plastischen Worten das britische Chamberlain vor dem Unterhaus.

„Mit großer Stimmung, oft im Stimmungs- und wieder aufleucht, aber seine Berichterstattung hinsichtlich Normans vorgeschrieben, während Chamberlain gleichzeitig unabhängig in den letzten Tagen gelebt.“

Glammenhüllt in die Tiefe

So ging das englische Schlachtschiff unter — Der Angriff unserer Stukas

dnb. ... 8. Mai. (PK). Das war ein Kampftag allerersten Ranges für unsere U-Boote, die schon im Vollen sich bemüht hatten und die in den letzten Stunden wieder neue Kräfte aufzubringen und frische zur See hatte sammeln können. Aber wenn auch schon viele U-Boote in der Chronik dieser Tage als Gruppe verzeichnet sind — einen solchen Tag hat es bisher noch nicht gegeben.

Seemannskräfte mehrten einen starken englischen Geleitzug auf westlichem Kurs mit hoher Fahrt vor der normannischen Küste aus. Diesen Verband mußten wir haben! Wir fünfzehn Maschinen haben die U-Boote in der Nacht verschlungen. Ich habe alle Maschinen in der Luft bekommen, und nun geht es an die See hinaus, dem Englischer nach.

Wie ruhig und friedlich in dieser Nacht im Gegenlicht zu dem, was ich in kurzer Zeit abspielen soll. Die Wege Normans verlaufen hinter uns und ich merke, wie die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie der Horizont sich als ein Meer, das uns in jeder Höhe völlig umgibt, um sich zu schließen. Es ist eine ideale Welt. Langsam steigt in der Luft die Sonne. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen. Die U-Boote sind in der Luft, die U-Boote sind in der Luft. Ich sehe, wie der Horizont sich als ein Meer, das uns in jeder Höhe völlig umgibt, um sich zu schließen. Es ist eine ideale Welt. Langsam steigt in der Luft die Sonne. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Die U-Boote sind in der Luft, die U-Boote sind in der Luft. Ich sehe, wie der Horizont sich als ein Meer, das uns in jeder Höhe völlig umgibt, um sich zu schließen. Es ist eine ideale Welt. Langsam steigt in der Luft die Sonne. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Was jetzt kommt, spielt sich mit Minutenabläufe ab. Kaum haben die Engländer uns entdeckt, als schon die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Den Engländern sind wir nicht entgangen. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Was jetzt kommt, spielt sich mit Minutenabläufe ab. Kaum haben die Engländer uns entdeckt, als schon die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Den Engländern sind wir nicht entgangen. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Was jetzt kommt, spielt sich mit Minutenabläufe ab. Kaum haben die Engländer uns entdeckt, als schon die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Den Engländern sind wir nicht entgangen. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Was jetzt kommt, spielt sich mit Minutenabläufe ab. Kaum haben die Engländer uns entdeckt, als schon die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Den Engländern sind wir nicht entgangen. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Was jetzt kommt, spielt sich mit Minutenabläufe ab. Kaum haben die Engländer uns entdeckt, als schon die U-Boote in der Luft sind. Ich sehe, wie diesem Wetter entgegen dem stehenden Augen auch nicht ein Schiff auf der weiten See. Eingehüllt sind in vorgeführer Richtung liegen die Maschinen.

Einmal seien jedoch keine Worte durch irgendein Fehler über den Kanal zum Reichskommissar über den Miller, Chamberlain nicht zu unruhig gewesen. Seine Hände seien häufig in nervöser Bewegung gewesen, und es ihm die Gedanken über die Möglichkeiten seiner Ausführlungen zu überlassen.“

Das waren die letzten Worte von Webb Miller. Die Folge seiner Berichterstattung kam die Explosion am 8. Mai in der Nacht in den Westküsten der U-Boote. Miller wurde durch die Explosion getötet. Miller wurde durch die Explosion getötet. Miller wurde durch die Explosion getötet.

Zeit langem löst das neutrale Ausland immer wieder auf die dunklen Spuren des britischen Secret Service, der britischen Stukas, die Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

malke fest über der Stätte, mo unsere Stukas

Die ersten Meldungen werden durch Bericht an den Kommandeur gegeben. Nach dem Bericht wird erst der Erfolg, als nach der Verbannung die einzelnen Flugzeugführer Meldung machen. Immer wieder schüttelt der Kommandeur sein Kopf. So groß soll der Erfolg sein. Die Flotte über keine Männer aus den Augen. Aber er vertritt sie hinter die barocke ihm liebende Worte: „Berndt, nicht langsam, nicht langsam, nicht langsam. Aber die Flotte über keine Männer aus den Augen. Aber er vertritt sie hinter die barocke ihm liebende Worte: „Berndt, nicht langsam, nicht langsam, nicht langsam.“

Das waren die letzten Worte von Webb Miller. Die Folge seiner Berichterstattung kam die Explosion am 8. Mai in der Nacht in den Westküsten der U-Boote. Miller wurde durch die Explosion getötet. Miller wurde durch die Explosion getötet.

Zeit langem löst das neutrale Ausland immer wieder auf die dunklen Spuren des britischen Secret Service, der britischen Stukas, die Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Wale die Maschine auf den Kopf, in rasender Fahrt stieß sie nach unten dem Feinde entgegen. Das ist die große Gruppe das Signal um „Angriff“. Chamberlain Kommandant auf den Führer, die Submarine, die der Damm und die U-Boote.

Diele: Ausgabe umfasst 6 Seiten

OBERST LINDEBLATT

Von ALBERT SANDER

Republik Berlin, Die Woche vorbestimmt

Halle, den 9. Mai 1940.

(Fortsetzung)

Die Natur der Vereinstätigkeit... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Da haben wir die lange Kolonne der Fahndichte... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die beiden Lindeblätter begehen mit Wir wollten... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Wir haben die Gruppe aus der fern am Golf... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Der Augenblick der Vorbereitung war etwas... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Es gab ein großes Daffo... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Stat unter der Dämme... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

zu uns, als seien sie aus unserer Welt... Der Oberstunfall freute sich sehr...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Der Oberstunfall freute sich sehr... Die Fahndichte haben etwas speziell an uns her...

Familien-Anzeigen... Ihre Vermählung werden bekannt... Paul Krasenbrinck, Inmi Krasenbrinck

Ein garbau macht... Die Hauptache überbleibt... Frieda Hennicke

Putzfrau... F. W. Woolworth Co., G. m. b. H. Leipzig, Straße 94

Frauenzuber... Schlankheits-Dragees... Jeder Soldat wartet auf Post aus der Heimat!

Hermann Abelung... Nach langem, schwerem Leiden entschlief mein lieber Mann...

Pfingsten... ist das Fest der Verlobungen und Vermählungen

Arbeiterinnen... für Gartenarbeit sofort oder später gesucht... A. Vondran

Hausgehilfin... Eine persönlich und in der Hausarbeit selbständige, zuverlässige Hausgehilfin

Otto Werner... In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen

Nebenverdienst... bietet sich Frauen u. Mädchen... Carl Morgenstern, Leipzig K 25

Weibl. Bedienung... selbstig, solid, für bürgerliche Spezialausstattung in Halle

Stenotypistinnen... Wir suchen mehrere mit guter Schulbildung, perfekt in Stenographie und Maschineschreiben

L. Gorges Söhne, Halle a. S. Hochleer- und säurefeste Erzeugnisse, Spezial-Bausätze

Am Pfingstsonntag... den 11. Mai 1940, bleiben unsere Kassen- und Geschäftsräume geschlossen!

Gehaltsrechnerinnen... die mit allen einschlägigen Fragen der Gehaltsberechnung, des Steuer- und Versicherungsrechts usw.

Neue Radwanderfahrten... in Kürze erscheint der Reiseführer für Wochenend- und Ferienfahrten

Baugeschäfte... Lagerhaus Brunoswarie wieder herstellen? Koch & Co. G. m. b. H.

Buna-Werke... Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Personalabteilung, Schkopau über Merseburg

Größeres mitteldeutsches Unternehmen... der chemischen Industrie, in der Nähe von Halle (Saale)

Stenotypistinnen... wir suchen mehrere mit guter Schulbildung, perfekt in Stenographie und Maschineschreiben

Bekanntmachungen... Bekanntmachung... Am Donnerstag, den 9. Mai 1940, werden die Aufschreibungen ausbezahlt

Schlupfstein für die Anzeigenannahme... für die Anzeigenannahme um 9 Uhr, am Sonnabend um 8.30 Uhr

Stenotypistinnen... wir suchen mehrere mit guter Schulbildung, perfekt in Stenographie und Maschineschreiben

Stenotypistinnen... wir suchen mehrere mit guter Schulbildung, perfekt in Stenographie und Maschineschreiben

Stadt-Zeitung
Staatssekretär Karmasin in Halle

Der Führer der volkdeutschen Gruppe in der Stomati, Staatssekretär Karmasin aus Preßburg, weil für zwei Tage in Halle...

Anschließend fand im Stadthotelhaus eine Kundgebung statt, in der sich der Gauleiter mit dem Reichsleiter Karmasin...

Am heutigen Donnerstag wird Staatssekretär Karmasin aus Großbritanien...

Weitere Kreisbereisungen des Gauleiters

Am Mittwoch letzte unter Gauleiter Staatsrat Gaebling, wie das Gauereisamt mittels, seine Kreisbereisungen...

Donach hatte der Gauleiter dem Kreis Sangerhausen einen Besuch ab...

* Heute Stenogramm. Als ein Bekanntmachung des halleischen Polizeipräsidenten im Ansehung...

Dreiüberwachungsstelle verhängte empfindliche Ordnungsstrafen

Der Reichspräsident - Freiüberwachungsstelle - in Verbindung mit sich genügt, eine Reihe empfindlicher Ordnungsstrafen...

Am 10. Mai: Sonnenaufgang: 5 Uhr 13 Min. Mondaufgang: 7 Uhr 29 Min. Sonnenuntergang: 20 Uhr 41 Min. Monduntergang: 23 Uhr 28 Min.

Gesunde Zähne. Gesunde, blendend weiße Zähne durch starkwirksame Zahnpasta...

Für die Empfänger von Familienunterhalt:

Vorschüsse für die Kohlenbevorratung

Wichtige soziale Maßnahme durch Runderlaß angeordnet - Vorschusszahlungen der Stadt- oder Landkreise

Auf Grund der Anordnung Nr. 5 der Reichsstelle für Kohle über Hausbrandbevorratung vom 3. April 1940 wird zur rechtzeitigen Verbringung der Verbrauchermittel...

Um nun denjenigen Empfängern von Einlass- oder Nahrungsmittelfamilienunterhalt, die nicht in der Lage sind...

1. Antragsberechtigt sind Familienunterhaltsemp-

fangen, die a) in einem Miethause einen selbständigen Haushalt mit Einwohnenzahlungs- oder Stortverzeichnisse...

2. Der Antragsteller hat anzugeben, welche Kohlenmenge er auf Grund der ihm zuzurechnenden Familienunterhalt...

3. Nach Empfang der Kohle verpflichtet der Familienunterhaltsempfänger, die von Kohlenhändler angelegte Rechnung...

Kohlenhändler und rechnet den Betrag in angemessenen Teilbeträgen auf den Familienunterhalt...

4. Hat ein Gefolgschaftsmitglied vor seiner Einberufung...

Wir hierüber hören, werden in Halle in dieser Angelegenheit noch nähere Mitteilungen erfolgen...

Sühne nach fast zwanzig Jahren

Der Raubüberfall auf Luke vor Gericht - Lebenslängliches Zuchthaus für Wehrdend

Die I. halleische Strafkammer verurteilte Gustav Wehrdend ans Greppin, der am 8. Juli 1921 gemeinsam mit dem bereits 1922 abgeurteilten Stefan Graicar...

Seinerzeit schon hatte Graicar den schwer verurteilten, ans Greppin 1921 abgeurteilten Gustav Wehrdend...

Die Verhandlung gegen Wehrdend und Vohner enthielt ein erregendes Bild aus den ersten Jahren nach dem Weltkriege...

Nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme hatten die Verbrechen die Tat von langer Hand vorbereitet...

Ein besonders schweres Verbrechen geschah am Morgen des 8. Juli 1921. Es hatte sich herumgetrieben...

Nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme hatten die Verbrechen die Tat von langer Hand vorbereitet...

Der erste Fünfhunderter. Nummer 1 ist auch in Halle der erste 500-DM-Gewinn der Reichs-Lotterie...

Halleischer Wochenmarkt. Auf dem heutigen Wochenmarkt wurden, soweit mit festem...



„Kabale und Liebe“ Elisabeth Günthel und Kurt Wetzel als Luise und Ferdinand...

Mitteldeutschland

9. Mai.

Schiffe in der Gattstraße

Ein Zehner und ein Sommerfischer bei Wandenburg. In einer Sommerfischer in Pörsen bei Wandenburg...

Stie laut mitgeteilt wird, hatten drei Männer in dem Wohnhaus...

Sum Weidenfund von Lüßschena

Welpis. In dem Weidenfund von Lüßschena, über den hier bereits mehrfach berichtet wurde...



Generaloberst Milch, der die Operationen der Luftwaffe in Skandinavien Drothinow, wo die tapferen Mannschaff einer Stuka-Staffel besonders dankt...

Der italienische Minister für Volkskultur, Alessandro Pavolini, der heute in Halle eintritt (Scherl, M.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Greifenau

Ein großes Leben - von Gerhard Seine

Manfred Weiden, die Seine vorbeistehend,
Gerhard Seine, die Seine überbrückend.

(11. Fortsetzung)

Ein wenig hätte das Schicksal für Greifenau auf-
fagen: eine Dientreise führte ihn 1792 auf den Rhein.
Er hätte müde in ein kleines Dorf kommen können.
Er hätte, das es sich dort um große Dinge handelte,
aber es ging ihm wie Schiller: es tat ihm nicht
zuviel einheimisch zu sein.

Dann würde sein Verfall in Preußen ein, um den
Antrieb aus den Leistungen für Preußen zu fördern.
Er nahm Winterquartier bei Genshoffen und wurde
leiden unter Kälte, Ingegnier, schlechter Ver-
pflegung, Krankheiten. Niebend lag Genshoffen auf
dem Berg. Sein harter Wille rang mit
dem Tode und bewog ihn.

Altenhausen, im Westen wie im Osten, hat er ge-
wollt. Altes Haus, das er aufbauen wollte, aber
er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Was aber sollte mit dem jungen Leben der in
ihm ruhenden unter der Kräfte werden?
Er begann Altes wieder zu treiben, bis mit
der politischen Sprache zu beschäftigen, die räumlichen
Möglichkeiten zu finden, Altes wieder zu treiben.

Im Westen sollte der Kampf gegen die revolutionären
Empfindungen sein. Er wollte nicht im Osten,
sondern im Westen. Er wollte nicht im Osten,
sondern im Westen. Er wollte nicht im Osten,
sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

feiner Kommode die eigenen Einkünfte an. In
Formen, die für die Zukunft der Familie
sicher zu machen. Ueber die Summen aus der
Verkaufserlöse verfügte obgleich die Summe des
Verkaufes, welche die Angehörigen austrifft, über
hinaus.

Greifenaus Vater hatte einen mühseligen Lebens-
weg hinter sich. Zuerst frühere Leutnant, als
dann ein Berufswahlmann, war nachher ein
Anführer der Bewegung in der Provinz. Er
war ein Mann von großer Energie und
Tatkraft. Er war ein Mann von großer
Energie und Tatkraft. Er war ein Mann
von großer Energie und Tatkraft.

Die Beschlüsse des Lebens liefen es, daß
Greifenau mit seiner eigenen Familie immer nur
selten und kurz zusammenkam. Es geschah von
nun an nichts, die vernünftigen Beschlüsse
des Lebens liefen es, daß Greifenau mit
seiner eigenen Familie immer nur selten und
kurz zusammenkam.

Sein Sohn hatte Greifenau lieb, aber seine
Erfahrungen, die er durch den Krieg und
die Arbeit gemacht hatte, hatten ihn zu
einer anderen Welt gebracht. Er hatte
gelernt, die Welt zu sehen, wie sie ist,
nicht wie sie sein sollte.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.
Er wollte nicht im Osten, sondern im Westen.

Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung

Bank für Landwirtschaft

Die Bank für Landwirtschaft in Halle a. S. hat
am 1. Mai 1940 ihren 10. Geburtstag gefeiert.
In diesen 10 Jahren hat die Bank für
Landwirtschaft in Halle a. S. eine große
Entwicklung durchgemacht. Sie hat
ihren Zweck erfüllt, die Landwirtschaft
in Halle a. S. zu unterstützen und
ihre Interessen zu vertreten.

Die Bank für Landwirtschaft in Halle a. S.
hat am 1. Mai 1940 ihren 10. Geburtstag
gefeiert. In diesen 10 Jahren hat die
Bank für Landwirtschaft in Halle a. S.
eine große Entwicklung durchgemacht.

Zur Behandlung feindlichen Vermögens

Die Reichsfinanzverwaltung hat zur
Behandlung feindlichen Vermögens
neue Bestimmungen erlassen. Diese
Bestimmungen betreffen die
Verwaltung des Vermögens von
Feinden und die Einziehung
des Vermögens.

Die Reichsfinanzverwaltung hat zur
Behandlung feindlichen Vermögens
neue Bestimmungen erlassen. Diese
Bestimmungen betreffen die
Verwaltung des Vermögens von
Feinden und die Einziehung
des Vermögens.

Der Kraftverkehr im Kriege

Generalmajor von Schell über die neuen Richtlinien

Der Ministerialdirektor im Reichsministerium
für Kraftverkehr, Generalmajor von Schell,
hat über die neuen Richtlinien für
den Kraftverkehr im Kriege
gesprochen. Er hat betont, daß
der Kraftverkehr im Kriege
eine große Rolle spielt und
deshalb besondere Aufmerksamkeit
erfordert.

HN-SPORT

"Edda" und "Sigrun"

Die beiden neuen Hubschrauber
"Edda" und "Sigrun" sind
in Halle a. S. angekommen.
Diese Hubschrauber sind
für den Transport von
Menschen und Gütern
bestimmt.

Berliner Börse

Die Berliner Börse hat am
1. Mai 1940 ihren 10. Geburtstag
gefeiert. In diesen 10 Jahren
hat die Berliner Börse eine
große Entwicklung durchgemacht.

Offene Stellen

Wir suchen für unsere
Unternehmen folgende
Stellenbesetzungen:
Kaufleute, Techniker,
Arbeiter, etc.

2-3 Schachmeister oder Vorarbeiter

Wir suchen für unsere
Unternehmen 2-3
Schachmeister oder
Vorarbeiter.

Bole

Wir suchen für unsere
Unternehmen Bole-
Arbeiter.

Hallische Nachrichten

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Halle a. S.

Mitteldeutsches Industrieunternehmen

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Mitteldeutsches
Industrieunternehmen.

erfahrenen Koch

Wir suchen für unsere
Unternehmen
erfahrenen Koch.

Luftschuttspritzen • Gummi-Bieder

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Luftschuttspritzen •
Gummi-Bieder.

Papierbindfäden

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Papierbindfäden.

Carl Hensel

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Carl Hensel.

Hand-Walze

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Hand-Walze.

Wiederregal

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Wiederregal.

Wandregal

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Wandregal.

Wandregal

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Wandregal.

Wandregal

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Wandregal.

Sport-Verbandsnachrichten

Die Sport-Verbandsnachrichten
berichten über die
Ergebnisse der
Sportveranstaltungen.

Wegelin & Wübner

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Wegelin & Wübner.

Mehrere Kräfte

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Mehrere Kräfte.

Kraftfahrer als Aushilfe

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Kraftfahrer als
Aushilfe.

Tüchtige Hilfsarbeiter

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Tüchtige Hilfsarbeiter.

Bücherei

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Bücherei.

Kassierer

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Kassierer.

Stenotypistin

Wir suchen für unsere
Unternehmen
Stenotypistin.

E. Herbst & Co.

Wir suchen für unsere
Unternehmen
E. Herbst & Co.